

Selbstverständliche Zukunft: Freiwilligenmanagement

Projektzeitraum 1. April 2011 bis 31. März 2013



Das Programm "rückenwind" - Für die Beschäftigten in der "Sozialwirtschaft wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.









Vorgeschichte Teil 1

- Austausch zur Freiwilligenarbeit in der Caritas in Niedersachsen
- Erfahrungen im DiCV Osnabrück und im LCV Oldenburg mit Fortbildungskursen zur Freiwilligenarbeit / für Ehrenamtskoordinatoren
- Bundestreffen Ehrenamtskoordinatoren: Beteiligung Führungskräfte unerlässlich



Das Programm "ruckenwind" - Für die Beschäftigten in der "Sozialwirtschaft wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.







rückenwind
Für die Beschältigten
in der Sozialwirtschaft

Gabriele Block Sept 2011

Vorgeschichte Teil 2

- Möglichkeiten des ESF-Programms Rückenwind einbringen und klären
- Verschiedene Gesprächsrunden in Norddeutschland zu Analyse, Hauptzielgruppen, Inhalten, Form, Antrags- und Anstellungsträger
- Verfahren Interessensbekundung Zusage mit Auflagen – Antragsstellung – Bewilligung -Projektbeginn



Das Programm "rückenwind" - Für die Beschäftigten in der "Sozialwirtschaft wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.









Rahmen: ESF-Programm "Rückenwind"

- fördert Personalentwicklungsprojekte in der Förderperiode 2007 - 2013
- · hier: Fach- und Führungskräfte
- · berufsbegleitend
- eröffnet Organisationen und Mitarbeitern/innen neue Handlungs- und Tätigkeitsfelder
- sichert und gewinnt Mitarbeiter/innen



Das Programm "rückenwind" - Für die Beschäftigten in der "Sozialwirtschaft wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.







rückenwind
Für die Beschäftigten
in der Sozialwirtschaft

Gabriele Block, Sept. 201

Beteiligung

Einzugsgebiet

- Niedersachsen
- Bremen
- Hamburg
- Schleswig-Holstein
- Mecklenburg

Steuerungsgruppe

- DiCV Osnabrück
- · DiCV Hildesheim
- LCV Oldenburg
- IN VIA Hamburg
- BGV Hildesheim



Das Programm "rückenwind" - Für die Beschäftigten in der "Sozialwirtschaft wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.









Zielgruppen

- Personalentwicklung in der Sozialwirtschaft für Caritas und Pastoral, außerdem offen für die anderen Wohlfahrtsverbände
- Fach- und Führungskräfte aus allen Arbeitsfeldern in Norddeutschland
- in 60 Verbänden, 1.100 Einrichtungen, 750 Kirchengemeinden mit 2.200 Führungs- und 6.000 Fachkräften



Das Programm "ruckenwind" - Für die Beschäftigten in der "Sozialwirtschaft wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.





rückenwind
Für die Beschäftigten
in der Sozialwirtschaft

Gabriele Block, Sept. 201

Hintergrund

- Hohe Anzahl von Freiwilligen in Diensten, Einrichtungen und Kirchengemeinden
- Bedarf und Notwendigkeit der Unterstützung von Freiwilligen durch Fachkräfte
- Bedeutung des Freiwilligenmanagements in allen Arbeitsfeldern nimmt zu
- Fehlende Bereiche z. B. Aufgabenbeschreibung, Konzept, Verzahnung Fach- und Führungskräfte



Das Programm "rückenwind" - Für die Beschäftigten in der "Sozialwirtschaft wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.









Zielsetzung 1

- Beitrag zur geordneten Unterstützung von Freiwilligen in Caritas und Pastoral in Norddeutschland
- Strategische Entwicklung des Freiwilligenmanagement
- Implementierung des Know-hows
- Entwicklung von "Handwerkszeug"
- Unterstützung, Begleitung, Reflexion in der Entwicklung und Umsetzung eines Projektes



Das Programm "rückenwind" - Für die Beschäftigten in der "Sozialwirtschaft wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.





rückenwind Für die Beschäftigten in der Sazislwirtschaft

Gabriele Block, Sept. 2011

Zielsetzung 2

- Europäische Jahre
 2011 zur Freiwilligentätigkeit und
 2012 zum aktiven Altern
- Reflexion geschlechtsspezifischer Rollen, Verhaltensweisen und Tätigkeitsbereiche



Das Programm "rückenwind" - Für die Beschäftigten in der "Sozialwirtschaft wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.









Modul 1 Juni bis Oktober 2011

Führungskräfte

- Tagesveranstaltungen für Führungskräfte
- an 5 verschiedenen Orten mit je 5 - 15 Personen mit kürzeren Wegen
- Geplante Orte und Termine 2011

Hamburg 15.09. – Vechta 20.09. – Lingen 21.09. – Osnabrück 28.09. – Hannover 11.10.



Inhalte:

- Freiwilligenmanagement in der jeweils eigenen Situation weiter entwickeln
- an Hand von "best-practice-Beispiele" eigene Situation reflektieren
- als Führungskraft neu bzw. für anderes motiviert werden
- Bedarfe für Qualifizierung der Fachkräfte benennen





rückenwind
Für die Beschäftigten
in der Sozialwirtschaft

Modul 2 Oktober 2011 bis September 2012

Fachkräfte

- Einjährige Qualifizierung (4 x 2 Tage, 4 Gruppen an 4 verschiedenen Standorten)
- "Training on the job"
 Erarbeitung und Durchführung
 eines Praxisprojektes
 durch Begleitung einer
 Seminarleitung (4 Treffen je 3 Std,
 jeweils 2 Teilnehmer/innen)
 mit Führungskräften an zwei
 dieser Termine

Inhalte:

- · Profil Freiwilligenmanagement
- Gewinnung, Begleitung, Qualifizierung von Freiwilligen
- · Rahmenbedingungen
- Anerkennungskultur
- Zusammenarbeit Freiwillige und Fachkräfte
- Entwicklung von Konzepten
- Vereinbarungen
- · Entwicklung örtlicher Vorhaben



Das Programm "rückenwind" - Für die Beschäftigten in der "Sozialwirtschaft wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den









Modul 3 4. Quartal 2012

Abschlusstagung

14. November 2012

- Teilnehmer/innen:
 Fach- und
 Führungskräfte aus
 Modul 1 und 2
- Vertreter/innen aus weiteren Wohlfahrtsverbänden und Politik

Inhalte:

- Lernergebnisse
- Vorstellung der Praxisprojekte
- Erkenntnisse für das Freiwilligenmanagement
- Handlungsempfehlungen



Das Programm "rückenwind" - Für die Beschäftigten in der "Sozialwirtschaft wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.









Gabriele Block Sept 201

Finanzierung

- durch Mittel des Europäischen Sozialfonds (ESF)
- Kofinanzierung durch das Arbeitgeber-Brutto aller Teilnehmer/innen



keine Teilnehmerbeiträge



Das Programm "rückenwind" - Für die Beschäftigten in der "Sozialwirtschaft wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.









Projektstandort

ESF - Projektstelle

"Selbstverständliche Zukunft:

Freiwilligenmanagement"

[ka:punkt]

Grupenstraße 8

30159 Hannover



Das Programm "rückenwind" - Für die Beschäftigten in der "Sozialwirtschaft wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.





rückenwind
Für die Beschäftigten
in der Sozialwirtschaft

Gabriele Block Sept 201

Kontakt

Projektleitung:

Gabriele Block

Tel.: 0511/27 07 39 - 51

g.block@caritas-hannover.de

Projektassistenz

Melanie Suchy

Tel.: 0511/27 07 39 - 50

m.suchy@caritas-hannover.de



Das Programm "rückenwind" - Für die Beschäftigten in der "Sozialwirtschaft wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.









Fragen?



Das Programm "rückenwind" - Für die Beschäftigten in der "Sozialwirtschaft wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.









aritas Europuischen soziai